

LASTRA PLURIMETAL GMBH

EG – Sicherheitsdatenblatt – Richtlinie 91/155/EWG

gedruckt am: 12.02.2003

überarbeitet am: 20.11.2002

PLURIGUM 12

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmierungsbezeichnung

Angaben zum Produkt:

Handelsname: PLURIGUM 12

Angaben zum Hersteller/Lieferanten:

Lastra Plurimetal GmbH – Porsche Str. 8, D 63512 Hainburg Tel. 06182/7827-0 Fax 06182/782720

2. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

Wässrige Zubereitung von Gelbdextrin und Konservierungsstoffen

Gefährliche Inhaltsstoffe

| Cas-Nr. | Bezeichnung | Gew.-% | Gef.-Symbol | R-Sätze |
|------------|--|--------|-------------|-----------|
| 36445-71-3 | Desulfiniertes, Diphenyloxidalkydnatriumsalz | < 7 | Xi; N | 36; 51/53 |
| 52-51-7 | Nitroparaffinbromid | | | |
| 55965-84-9 | Isothiazilone | < 4 | Xi; N | 36; 51/53 |

3. Mögliche Gefahren

Gefahrenbezeichnung

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Die chemischen Eigenschaften des Produktes stellen für die menschliche Gesundheit keine Gefahr dar und gefährden nicht die Umwelt.

Klassifizierungssystem

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und eigenen Erkenntnissen.

4. Erste Hilfe Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Es handelt sich um ein nicht reaktives Produkt. Sollte der Verunglückte ohnmächtig sein, keine Flüssigkeit oder Medikamente oral zuführen.

Nach Einatmen

Nach Hautkontakt

Mit Wasser abwaschen.

Nach Augenkontakt

Unter fließendem Wasser spülen.

Nach Verschlucken

Keinen Brechreiz hervorrufen. Viel Wasser trinken, bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel

Standardlöschmittel wie Pulver, Schaum oder Wasser sind geeignet.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Besondere Gefährdung durch Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Feuerwehrleute sollten zum eigenen Schutz Standard-Sauerstoffgeräte tragen.

6. Maßnahmen bei Unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Sollte das Produkt auslaufen, Schutzhandschuhe, Stiefel und Schürze tragen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Leckstellen beheben und Reinigungsarbeiten gemäß den in Punkt 6.3 beschriebenen Verfahren vornehmen
Vorkehrungen treffen, dass das Produkt weder Erdreich noch Umwelt verschmutzt.

Verseuchtes Wasser oder Erdreich für eine Aufbereitungsbehandlung in Behältern sammeln.

LASTRA PLURIMETAL GMBH

EG – Sicherheitsdatenblatt – Richtlinie 91/155/EWG

gedruckt am: 12.02.2003

überarbeitet am: 20.11.2002

PLURIGUM 12

6.3 Verfahren zur Aufnahme und Reinigung

Ausgelaufenes oder verschüttetes Produkt mit Adsorptionsmittel wie Holzmehl, Sand, Erde usw. aufnehmen, reichlich mit kaltem oder heißem Wasser abspülen, da Rutschgefahr besteht.

7. Handhabung und Lagerung

Hinweise zum sicheren Umgang

Handhabung - Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Lagerung - Anforderung an Lagerräume und Behälter

Lagerung - Zusammenlagerungshinweise

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Das Produkt ist kühl und trocken zu lagern und gegen extreme Wetterverhältnisse zu schützen.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

| Cas-Nr. | Bezeichnung des Stoffes | Gew.-% | Art | Wert | Einheit |
|---------|-------------------------|--------|-----|------|---------|
|---------|-------------------------|--------|-----|------|---------|

Zusätzliche Hinweise

Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Vor Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Atemschutz:

Handschutz: Gummihandschuhe tragen

Augenschutz: Augen mit Schutzbrille abdecken

Körperschutz: Arbeitsanzug, Schürze

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form: flüssig **Farbe:** gelb-bräunlich **Geruch:** mild

| <u>Zustandsänderung</u> | <u>Wert</u> | <u>Einheit</u> |
|---|------------------------------|-------------------|
| Schmelzpunkt/Schmelzbereich | - 5 | °C |
| Siedepunkt/Siedebereich | 105 | °C |
| Flammpunkt | keiner bis zum Sieden (COC) | |
| Zündtemperatur | n.a. | |
| Selbstentzündlichkeit | n.a. | |
| Brandfördernde Eigenschaften | n.a. | |
| Explosionsgefahr | n.a. | |
| Explosionsgrenzen: | untere: | obere: |
| Dampfdruck (20°C) | 101,3 | kPa |
| Dichte (20°C) | 1,08 | g/cm ³ |
| pH-Wert | 5,5 | |
| Viskosität, dynamische (20°C) | | |
| Löslichkeit in .../Mischbarkeit mit ... | | |
| Wasser | in jedem Verhältnis mischbar | |

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen

Stabil unter empfohlenen Lagerbedingungen.

Zu vermeidende Stoffe

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei vollständiger Verbrennung des Produktes entstehen Kohlendioxid und Wasser

LASTRA PLURIMETAL GMBH

EG – Sicherheitsdatenblatt – Richtlinie 91/155/EWG

gedruckt am: 12.02.2003

überarbeitet am: 20.11.2002

PLURIGUM 12

11. Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität, Einstufungsrelevante LD/LC50 Werte

| <u>Komponente</u> | <u>Art</u> | <u>Wert</u> | <u>Spezies</u> |
|-------------------|------------|---------------|----------------|
| | oral | >100000 mg/kg | Ratte |
| | dermal | >100000 mg/kg | Kaninchen |

Primäre Reizwirkung...

auf der Haut:

Nennenswerte Hautreizung ist nach längerem oder wiederholtem Hautkontakt unwahrscheinlich

auf die Augen:

Sensibilisierung:

keine sensibilisierende Wirkung bekannt

Zusätzliche toxikologische Hinweise

12. Angaben zur Ökologie

Allgemeine Hinweise

Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)

Unter normalen Umständen ist das Produkt biologisch gut abbaubar und reagiert nicht ökotoxisch.

Verhalten in Umweltkompartimenten

Ökotoxische Wirkungen

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt

Empfehlung

Unter Beachtung abfallrechtlicher Gesetze und Verordnungen das Material in einer geeigneten, dafür zugelassenen Verbrennungsanlage verbrennen oder auf Mülldeponien entsorgt werden.

Ungereinigte Verpackungen

Empfehlung:

Verpackung restlos entleeren und eventueller Wiederverwendung zuführen.

14. Angaben zum Transport

Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE

Klasse: kein Gefahrgut im Sinne der Transportbestimmungen

UN-Nummer:

Gefahrzettel:

Seeschifftransport IMDG/GGVSee

Klasse:

UN-Nummer:

Verpackungsgruppe:

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR

Klasse:

UN-Nummer:

Verpackungsgruppe:

Weitere Angaben zum Transport

LASTRA PLURIMETAL GMBH

EG – Sicherheitsdatenblatt – Richtlinie 91/155/EWG

gedruckt am: 12.02.2003

überarbeitet am: 20.11.2002

PLURIGUM 12

15. Vorschriften

Kennzeichnung nach EG-Richtlinien

Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes

Gefahrenbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Produkt/Zubereitung enthält:

R-Sätze

S-Sätze

Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen

Nationale Vorschriften

VbF:

TA Luft: Klasse Gew.-%

WGK: 1

16. Sonstige Angaben

Weitere Informationen

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse und Erfahrungen. Sie entsprechen unserem besten Wissen, schließen jedoch jede Verbindlichkeit unsererseits aus. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.

R 36 Reizt die Augen

R 51/53 Giftig für Wasserorganismen; kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.